

SPERRFRIST 25. Juni, 14 Uhr

Baden-Württembergischer
Genossenschaftsverband e. V.

PRESSE-INFORMATION

25. Juni 2015

VR-InnovationsPreis 2015: Umweltfreundlicher Sprühlack ist eine technologische Revolution

1 **Es basiert zu 95 Prozent auf reinem Wasser, ist geruchsneutral und**
2 **nahezu lösemittelfrei: Das neue Lackspray der Peter Kwasny GmbH**
3 **aus Gundelsheim (Landkreis Heilbronn) stellt eine technologische**
4 **Revolution im Bereich der Lackspraydosen dar. Dafür erhält das**
5 **Unternehmen den VR-InnovationsPreis Mittelstand 2015 der baden-**
6 **württembergischen Volksbanken und Raiffeisenbanken.**
7 **Landesumweltminister Franz Untersteller überreichte gemeinsam mit**
8 **Dr. Roman Glaser, Präsident des Baden-Württembergischen**
9 **Genossenschaftsverbands (BWGV), den mit 20.000 Euro dotierten**
10 **Preis beim VR-Mittelstandstag am Donnerstag, 25. Juni, in Baden-**
11 **Baden. Darüber hinaus wurde die Think Abele GmbH & Co. KG aus**
12 **Nufringen (Landkreis Böblingen) mit dem Preis des Handwerks in Höhe**
13 **von ebenfalls 20.000 Euro ausgezeichnet. Die Firma hat ein neues**
14 **elektronisches Lastmess-System zur Überwachung und Auswertung**
15 **von Lasten entwickelt, die über Personen auf Theater- und**
16 **Veranstaltungsbühnen hängen. Den mit 10.000 Euro dotierten**
17 **Förderpreis erhielt das Sägewerk Bohnert in Seebach (Ortenaukreis)**
18 **für die Entwicklung einer Presse zur Trocknung von Hackschnitzeln.**
19 **Diese Innovation ermöglicht es, mit minimalstem Energieaufwand den**
20 **Heizwert sägefrischer Hackschnitzel zu verdoppeln.**

21
22 „Baden-Württemberg ist in der EU die Region mit der größten
23 Innovationskraft, und Innovationskraft ist ein Beitrag zur Zukunftssicherung“,
24 unterstrich Minister Untersteller vor rund 1.600 Unternehmerinnen und
25 Unternehmern im Festspielhaus Baden-Baden. „Unsere überwiegend
26 mittelständischen Unternehmen, die in Forschung und Entwicklung
27 investieren, sichern die Wettbewerbsfähigkeit des Landes und schaffen die
28 Grundlage für wirtschaftliche, soziale und ökologische
29 Nachhaltigkeit.“ Insbesondere der Markt für Umwelttechnologie und
30 Ressourceneffizienz sei einer der größten Wachstumsmärkte, sagte der
31 Umweltminister, denn die Unternehmen hätten die Bedeutung einer
32 intelligenten und schonenden Nutzung von Energie und Ressourcen
33 erkannt. Dies zeige auch der VR-InnovationsPreis. Dabei, so Untersteller
34 weiter, seien „die dezentral aufgestellten und regional verwurzelten
35 Volksbanken und Raiffeisenbanken ein wichtiger Partner für die
36 mittelständische Wirtschaft und das Handwerk. Sie unterstützen das
37 innovationsfreudige Klima im Land.“

38
39 **„Mehr denn je der verlässliche Partner des Mittelstands“**
40 „Die Volksbanken und Raiffeisenbanken sind mehr denn je der verlässliche
41 Partner des Mittelstands in Baden-Württemberg“, sagte BWGV-Präsident
42 Glaser und ergänzte: „Die Unterstützung kleiner und mittelständischer

2015 #genobw
Jahr
der Genossenschaften
www.wir-leben-genossenschaft.de

43 Unternehmer bei der Verwirklichung ihrer Ideen und bei der Umsetzung von
44 Innovationen, die unsere Zukunft gestalten, steckt praktisch in unserer
45 genossenschaftlichen DNA.“ Die von den 211 Volksbanken und
46 Raiffeisenbanken im Südwesten ausgegebenen Kredite an Unternehmen
47 betragen im zurückliegenden Jahr 31,8 Milliarden Euro – ein Plus von 4,1
48 Prozent gegenüber dem Vorjahr. „Wir fördern die besondere
49 Innovationskraft im Land und sorgen dafür, dass die Unternehmen auch in
50 Zukunft auf den sich immer stärker internationalisierenden Märkten
51 bestehen können. Dafür ist ein guter Zugang zu ausreichend Krediten
52 lebenswichtig“, stellte der BWGV-Präsident heraus. Wenn es um die
53 Entscheidung „Chance oder Risiko“ geht, sei es wichtig, dass die
54 Unternehmer die Rückendeckung ihrer Bank haben, Veränderungen als
55 Chance zu betrachten, sagte Glaser beim VR-Mittelstandstag 2015. Die
56 renommierte Veranstaltung stand dieses Jahr unter dem Titel
57 „Digitalisierung – Chance und Risiko“. Günther H. Oettinger, EU-Kommissar
58 für Digitale Wirtschaft und Gesellschaft, hielt in Baden-Baden die mit
59 Spannung erwartete Hauptrede zum Thema „Wirtschaft, Währung und die
60 digitale Revolution – wie sichern wir die Zukunft Europas?“.

61

62 **Hauptpreis geht an die Peter Kwasny GmbH aus Gundelsheim**

63 Die starke Innovationskraft baden-württembergischer Unternehmen wurde
64 von den rund 100 Bewerbungen zum diesjährigen Innovationspreis der
65 Volksbanken und Raiffeisenbanken im Land eindrucksvoll unterstrichen.
66 Den Hauptpreis des renommierten Wettbewerbs sicherte sich die **Peter**
67 **Kwasny GmbH** aus **Gundelsheim** für ihr Produkt „belton free“, das nach
68 Meinung der Jury als wegweisende ökologische Innovation angesehen
69 werden kann. Dem 1963 gegründeten Familienunternehmen ist es
70 gelungen, ein zu 95 Prozent wasserbasierendes, nahezu lösemittelfreies
71 und geruchsneutrales Lackspray zu entwickeln. Wer im Baumarkt zu dieser
72 Dose greift, entscheidet sich für ein Produkt, das gegenüber herkömmlichen
73 Lacksprays 50 Prozent weniger flüchtige organische Verbindungen (VOC)
74 aufweist und auch 50 Prozent Kohlendioxid (CO₂) einspart. Daher ist
75 dieser Sprühlack auch für Kinderspielzeug geeignet. Der völlig neue Acryl-
76 Wasserlack wird damit der zunehmenden Nachfrage nach
77 umweltfreundlichen Erzeugnissen gerecht. Bisherige wasserbasierende
78 Lacksprays werden auf Kunstharzbasis mit einem hohen Lösemittelgehalt
79 und deutlicher Geruchsbelastung hergestellt. Firmengründer Peter Kwasny
80 gilt als Pionier der Lackspraydosen für Autolackreparaturen. Tochter Sabine
81 Kwasny-Grimminger und Sohn Hans-Peter Kwasny führen das
82 Familienunternehmen mit seinen rund 400 Mitarbeitern, das seine Produkte
83 ausschließlich am Standort Gundelsheim produziert und über das
84 Logistikzentrum in Sinsheim vertreibt, in zweiter Generation.

85

86 **Preis des Handwerks für Bühnentechnik-Tüftler aus Nufringen**

87 Mit dem Preis des Handwerks bedachte die Genossenschaftliche
88 FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken die **Think Abele GmbH &**
89 **Co. KG** aus **Nufringen**, die mit ihren rund 40 Mitarbeitern weltweit
90 individuelle Projektlösungen für die Bühnentechnik entwickelt, produziert und
91 vertreibt. Die Wiener Staatsoper gehört ebenso zu ihren Kunden wie die
92 Sydney Town Hall, das New Opera House Oslo oder die Fernsehshow „The
93 Voice of Germany“. Unter dem Namen „LoCo“, der für Load Control steht,

94 hat das Unternehmen nun ein System entwickelt, das über sogenannte
95 Lastmess-Schäkel Lasten nicht nur sicher trägt, sondern sie auch
96 gleichzeitig misst und die Daten in Echtzeit überträgt – etwa auf ein
97 handelsübliches Smartphone. Die speziellen Lastmessbolzen sind aus
98 hochwertigem Spezialstahl gefertigt und haben eine aktive Messtechnik mit
99 Sensoriklementen integriert. Diese ermitteln die Kräfte angehängter Lasten
100 und übertragen die Daten. Insbesondere bei Lasten auf Bühnen, die über
101 Personen aufgehängt sind, trägt die Innovation „made in Nufringen“ zu noch
102 mehr Sicherheit bei. Außerdem vereinfacht sie die Arbeit von
103 Bühnentechnikern, die zur Überprüfung der angehängten Lasten diese nicht
104 extra umständlich ablassen und messen müssen. 1986 gründeten die
105 Brüder Andrew und Thomas Abele in einer Doppelgarage ihre Firma als
106 Spezialanbieter für Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Heute gehört das
107 Unternehmen zu den renommiertesten Adressen in der Showbranche.
108

109 **Förderpreis geht an innovatives Sägewerk aus Seebach**

110 Seit mehr als 110 Jahren lebt der traditionelle Familienbetrieb **Bohnert** in
111 **Seebach** von und mit dem Naturmaterial Holz. Für die Entwicklung einer
112 neuen Hackschnitzelpresse bekommt das Sägewerk Bohnert nun den
113 Förderpreis der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken
114 Raiffeisenbanken verliehen. Was ist das Besondere an dieser Innovation?
115 Durch ein mechanisches Pressverfahren kann mit minimalstem
116 Energieaufwand der Heizwert von sägefrischen Hackschnitzeln verdoppelt
117 werden. Der Wassergehalt reduziert sich dabei von rund 60 Prozent auf bis
118 zu 35 Prozent. In der Praxis heißt das: Ein Kubikmeter nasser Hackschnitzel
119 wiegt etwa 300 Kilogramm. Nachdem die Hackschnitzel die neue Presse
120 durchlaufen haben, wiegen sie bei gleichem Volumen nur noch 225
121 Kilogramm pro Kubikmeter, da das im Holz eingeschlossene Wasser
122 ausgequetscht wurde. Bisherige Anlagen zur Hackschnitzeltrocknung
123 basieren nahezu immer auf thermischer Trocknung, indem das Wasser
124 durch erhitzte Luft zum Verdampfen gebracht wird – was mit einem sehr
125 hohen Energieaufwand verbunden ist. Besonders stolz ist das
126 Entwicklerteam um Geschäftsführer Johannes Bohnert, der den Betrieb in
127 der fünften Generation führt, auf eine speziell entwickelte und patentierte
128 Kette, die als Matrize zur Trennung von flüssigen und festen Anteilen dient.
129 Die Kette ist selbstreinigend gebaut und äußerst robust, sodass der Service-
130 und Instandhaltungsaufwand sehr gering ist.
131

132 **Videos mit Porträts der Gewinner**

133 Videoporträts zu den drei Gewinnern des VR-InnovationsPreises Mit-
134 telstand finden Sie unter folgenden Links: <https://youtu.be/ME6giUqvMzk>
135 (Kwasny), <https://youtu.be/fBHpjAwpLtc> (Abele) und
136 <https://youtu.be/NSr311Sxo0c> (Bohnert). Informationen zur
137 Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken finden
138 Sie unter: www.finanzgruppe.de.

Fotos in Druckqualität zum
Download finden Sie bei uns im
Internet ab zirka 16:30 Uhr:
www.bwgv-info.de

Ihr Ansprechpartner beim Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V.:

Thomas Hagenbucher, Pressesprecher

Heilbronner Straße 41, 70191 Stuttgart

Fon 0711 222 13-27 70 Fax 0711 222 13-73 77

E-Mail: thomas.hagenbucher@bwgv-info.de – www.bwgv-info.de